

Hauptsache gesund?

20. March 2025



Ist die Gesundheit wirklich das wichtigste?

Quelle: Unsplash / Towfiqu barbhuiya

Sie kennen es: Man fragt «Wie geht's?» und kriegt meistens zur Antwort «Danke – Hauptsache gesund». Gesundheit ist das Wichtigste im Leben, meinen die meisten. Aber ist das so?

Der Mann war wirklich nicht zu beneiden. Nennen wir ihn Tobias. Ihm ging es gesundheitlich schlimmer als den meisten von uns. Seit Jahren gelähmt und an sein Bett gefesselt, kannte er nur einen Gedanken: Wie werde ich gesund? Und als er hörte, dass dieser bekannte Heiler in sein Dorf kam, packte ihn die Aufregung. Was, wenn er noch einmal eine Chance bekäme?

Am Seil runtergelassen

Die Geschichte ist hochspannend. Tobias trieb vier Freunde auf, die ihn auf dem Bett in das Haus trugen, in dem Jesus redete. Als sie näher kamen, merkten sie:

Da kommen wir nicht rein, zu gross war der Andrang und die Menschenmenge im Haus. Kurze Beratung – Notsituation verlangt drastische Massnahmen. Sie trugen Tobias aufs Flachdach und begannen, das Dach anzubohren und abzudecken, um ihn in den Raum runterzulassen.

Leise rieselt der Kalk – Jesus und seine Zuhörer schauten erstaunt nach oben. Durch das gerade entstandene Loch kam ein Bett mit einer ausgemergelten Gestalt runter und landete genau vor den Füßen von Jesus. Und dann sagte Jesus etwas, das die Leute – und auch Tobias – erschütterte: «Hab keine Angst, deine Sünden sind dir vergeben.» Ich kann mir vorstellen, dass Tobias dachte: «Eigentlich bin ich aber gekommen, damit ich gesund werde, oder?»
(nachzulesen im Evangelium des [Markus, Kapitel 2, Verse 1-12](#))

Alle im gleichen Spital krank

Hauptsache gesund? Es ist offenbar noch wichtiger, dass uns Schuld vergeben wird und dass wir mit Gott in Ordnung kommen. Schuld und Getrenntsein von Gott ist schlimmer als Kranksein. Darum spricht Jesus zuerst das zentrale Problem von Tobias an, das unser aller Problem ist – ob wir krank oder gesund sind. Vor Gott sind wir alle «im gleichen Spital krank», und Jesus ist gekommen, um uns innerlich zu heilen und mit Gott in Ordnung zu bringen. Unser Körper ist wichtig, aber wir als ganzer Mensch – inklusive Seele und Geist – sind noch wichtiger. Es ist wichtig, dass es uns hier, in dieser Zeit, körperlich gut geht. Aber noch wichtiger ist, dass wir ganzheitlich «gesund» werden – jetzt und für alle Zukunft. Dazu hat Jesus von Gott die Autorität bekommen – Menschen im vollen Sinn zu «retten».

Übrigens ...

... hat Jesus den Tobias dann auch körperlich geheilt. «Nimm dein Bett und gehe», sagte er zu ihm – nach längerer Diskussion mit den Zuhörern, ob und wieso er das Recht habe, Sünden zu vergeben. Und so stand Tobias vor den staunenden Leuten auf und ging, nicht weniger staunend, mit erhobenem Haupt raus, seine Matte unter dem Arm – an Leib und Seele ein neuer Mensch.

Mit Jesus ist eine neue Zeit angebrochen. Gott hat angefangen, seine Schöpfung zu heilen – bis heute macht er immer wieder auch Menschen körperlich gesund. Gesund sein ist wichtig; aber am Wichtigsten ist, dass unsere Schuld vergeben wird und wir für Zeit und Ewigkeit mit Gott versöhnt sind. Haben Sie Ihr Leben schon einmal unter dieser Priorität betrachtet?

Dieser Artikel erschien im August 2015 bei Jesus.ch

Zum Thema:

[Den Glauben kennenlernen](#)

[Dossier Gesundheit](#)

[Reto Kaltbrunner: Wenn die Krise nicht endet](#)

Autor: Reinhold Scharnowski

Quelle: Jesus.ch

Tags